



P R E S S E M I T T E I L U N G

Lahr/Hechingen, 29. April 2026

SWEG-Freizeitverkehre im Gebiet des Verkehrsverbundes Naldo starten am 1. Mai 2026

Attraktive Ziele für Wanderer und Radfahrer können an Sonn- und Feiertagen bis 18. Oktober 2026 per Zug oder Bus erreicht werden

Am Freitag, 1. Mai 2026, startet die SWEG den diesjährigen Freizeitverkehr im Gebiet des Verkehrsverbundes Naldo.

Freizeitexpress „Eyachtäler“

Die Verbindung zwischen dem Neckartal und dem Albtrauf stellt eine fast 30 Kilometer lange Bahnlinie dar, die von Eyach durch das romantische Eyachtal mit dem Städtchen Haigerloch zum Landesbahnhof in Hechingen führt. Die ursprüngliche Gegend lädt dazu ein, von Wanderern und Spaziergängern entdeckt zu werden. Tolle Blicke auf den Albtrauf und die Burg Hohenzollern lohnen manche Mühe. Nach Ankunft der Züge bestehen in Hechingen Anschlüsse in Richtung Tübingen, Balingen und Gammertingen. In Eyach bestehen Anschlüsse in Richtung Horb und Tübingen. Fahrkarten werden auch im Zug verkauft. Für die Fahrt im Freizeitexpress „Eyachtäler“ gelten die Tarife der Verkehrsverbände Naldo und VGF (nur Eyach – Mühringen) sowie der bwtarif und das Deutschlandticket. Die Mitnahme von Fahrrädern ist kostenfrei möglich. Gruppen ab zehn Personen mit Fahrrädern sollten sich vorher anmelden.

Freizeitexpress „Schieferbahn“

Die Züge verkehren zwischen Balingen (Württ.) und Schömberg. Zum Verweilen lädt der Stausee in Schömberg ein. Einen Abstecher wert ist auch der Natur- und Freizeitpark „Schiefer-Erlebnis Dormettingen“. Fahrkarten werden auch im Zug verkauft. Es gelten die Tarife des Verkehrsverbundes Naldo sowie der bwtarif und das Deutschlandticket. Die Mitnahme von Fahrrädern ist kostenfrei möglich. Gruppen ab zehn Personen mit Fahrrädern sollten sich vorher anmelden.

Freizeitexpress „Schwäbische Alb“

Die Züge verkehren von Sigmaringen über Gammertingen nach Haidkapelle beziehungsweise Engstingen, wo Anschlüsse zur Schwäbischen Alb-Bahn in Richtung Ulm bestehen. Das Lauchert- und Seckachtal laden zum Radeln und Wandern ein. Außerdem bietet es sich an, das Zentrum von Sigmaringen mit dem Hohenzollernschloss zu besichtigen. Fahrkarten werden während der Freizeitsaison im Zug zwischen Sigmaringen und Haidkapelle/Engstingen verkauft. Es gelten die Tarife des Verkehrsverbundes Naldo sowie der bwtarif und das Deutschlandticket. Die Mitnahme von Fahrrädern ist kostenfrei möglich. Gruppen ab zehn Personen mit Fahrrädern sollten sich vorher anmelden.

Freizeitexpress „Obere Donau“

Die Fahrten des Rad-Express „Obere Donau“ finden jeweils samstags, sonntags und feiertags statt. Die Fahrten beginnen in Sigmaringen und verlaufen über die Strecke durchs idyllische Donautal nach Immendingen und von dort weiter nach Donaueschingen beziehungsweise nach Blumberg-Zollhaus. Im Donautal können die markanten weißen Kalkfelsen und die sich in Schleifen durchwindende Donau per Boot, zu Fuß oder mit dem Fahrrad entdeckt werden. Idealer Startpunkt ist das "Haus der Natur" in Beuron oder auch die Halte Fridingen und Hausen im Tal. Es gelten abschnittsweise die Tarife der Verkehrsverbände Naldo und Move sowie der bwtarif und das Deutschlandticket verbundübergreifend. Die Mitnahme von Fahrrädern ist kostenfrei möglich. Gruppen ab zehn Personen mit Fahrrädern sollten sich vorher anmelden.

Rad-Wander-Bus

Die Freizeitbusse der Linie 400 verkehren wie in den Vorjahren zwischen Gammertingen und Reutlingen. Jeweils drei Fahrten in jede Richtung fungieren als Rad-Wander-Bus, in denen die Mitnahme von einer begrenzten Anzahl von Fahrrädern möglich ist. Bei fünf Fahrten der Linie 400 gibt es von Haidkapelle zudem die Möglichkeit, die Bärenhöhle zu erreichen – einmal per direkter Abstecherfahrt und viermal per direktem Umstieg auf die Buslinie 555. Die Bärenhöhle ist die bekannteste Schau-Tropfsteinhöhle der Schwäbischen Alb. Ebenfalls sehr gut von dort erreichbar ist das „Traumland“ – ein Freizeitpark auf der Bärenhöhle, der vor allem für Familien mit kleinen Kindern ein lohnenswertes Ausflugsziel ist. Es gelten die Tarife des Verkehrsverbundes Naldo sowie der bwtarif und das Deutschlandticket.

Wann die Freizeitverkehre fahren

Alle erwähnten Freizeitlinien verkehren an Sonn- und Feiertagen bis einschließlich Sonntag, 18. Oktober 2026, die Busse der Linie 400 bis einschließlich Sonntag, 25. Oktober 2026. Die Fahrten beim Freizeitexpress „Obere Donau“ werden zusätzlich auch samstags angeboten. Bei allen Zugfahrten auf den Zollern-Alb-Bahnen (Freizeitexpresse „Eyachtäler“, „Schieferbahn“ und „Schwäbische Alb“) kommen Lint-54-Fahrzeuge von Alstom zum Einsatz. Die Fahrten des Freizeitexpress „Obere Donau“ absolvieren die SWEG-Ringzüge des Typs RegioShuttle.

Über das Unternehmen

Die SWEG ist eine Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, die in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung mit der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text und Fotos zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner:

Christoph Meichsner – Stabsbereichsleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de